

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Koehler Renewable Energy erweitert Portfolio durch Übernahme des Wasserkraftwerks Allt Mor in Schottland

- **Achtes Wasserkraftprojekt im britischen Portfolio, Gesamteinspeisekapazität steigt auf 4,12 MW**
- **Ausbau des langfristigen Engagements im Bereich der kleinskaligen Wasserkraft**
- **Aktiver Beitrag zur Umsetzung des „Koehler Versprechens 2030“**

Oberkirch, 06.05.2026 – Koehler Renewable Energy hat sein schottisches Wasserkraftportfolio mit der Übernahme der Anlage Allt Mor in Kinloch Rannoch, Perthshire, erweitert. Der Erwerb wurde über die britische Tochtergesellschaft des Unternehmens abgeschlossen und unterstreicht die kontinuierlichen Investitionen in kleinskalige Wasserkraft als Teil der übergeordneten Unternehmensstrategie im Bereich erneuerbare Energien.

Etabliertes Laufwasserkraftwerk mit starker regionaler Verankerung

Allt Mor erzeugt seit 2015 erneuerbare Energie und wurde ursprünglich als Joint Venture zwischen dem Dunalastair Estate und Allt Mor Hydro Ltd gegründet. Das Laufwasserkraftwerk wurde zunächst mit einer Leistung von 330 kW in Betrieb genommen, später auf eine Einspeisekapazität von 350 kW erweitert und erzeugt heute rund 1,1 GWh Strom pro Jahr. Die Anlage ist in der Region fest etabliert: Das verglaste Kraftwerksgebäude ermöglicht einen direkten Blick auf die Turbinen und wird durch einen Informationsbildschirm ergänzt, der Echtzeitdaten zur Stromerzeugung, die kumulierte Gesamtproduktion, die erzielten CO₂ Einsparungen sowie die Nutzung der angeschlossenen Ladestation für Elektrofahrzeuge übersichtlich darstellt.

Nicolas Christoph, Bereichsleitung Wind, Solar, Hydro und Business Development bei Koehler Renewable Energy, erklärt: „Mit der Übernahme von Allt Mor bauen wir unsere Wasserkraftaktivitäten in Schottland weiter aus. Projekte wie dieses zeigen, wie zuverlässige erneuerbare Energieerzeugung und eine enge Einbindung der lokalen Gemeinschaft erfolgreich miteinander verbunden werden können. Die Anlage fügt sich sehr gut in unsere langfristige Strategie ein, gezielt in bewährte und zukunftsfähige Lösungen im Bereich der erneuerbaren Energien zu investieren.“

Beitrag zur Nachhaltigkeitsstrategie und zum „Koehler Versprechen 2030“

Mit der Integration von Allt Mor betreibt Koehler Renewable Energy in UK nun ein Portfolio von insgesamt acht Laufwasserkraftwerken in ganz Schottland mit einer gesamten maximalen Einspeisekapazität von 4,12 MW. Die Übernahme unterstützt das langfristige Unternehmensziel, die Erzeugung erneuerbarer Energien über verschiedene Technologien hinweg weiter auszubauen. Gleichzeitig leistet sie einen Beitrag

zum „Koehler Versprechen 2030“, das vorsieht, dass das Unternehmen bis zum Jahr 2030 mehr erneuerbare Energie aus eigenen Anlagen erzeugt, als in der Papierproduktion verbraucht wird.

Alan Mathewson, Director Koehler Renewable Energy in UK, erklärt: „Die Anlage Allt Mor ist ein regional fest etabliertes Projekt und von großer Bedeutung für die lokale Gemeinschaft. Unser Team freut sich darauf, mit den Anwohnerinnen und Anwohnern ins Gespräch zu kommen, ihre Perspektiven kennenzulernen und einen reibungslosen Übergang der Eigentümerschaft sicherzustellen. Die kleinskalige Wasserkraft bleibt ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit in Schottland – und Allt Mor ist eine starke Ergänzung unserer langfristigen Investitionen in diesem Bereich.“



Abbildung: Wasserkraftanlage Allt Mor in Kinloch Rannoch, Perthshire. Quelle: Koehler Renewable Energy



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Mit dem Kauf der Wasserkraftanlage Allt Mor leistet die Koehler-Gruppe ihren Beitrag, um die Nachhaltigkeitsziele im Bereich „Visionär beim Klimaschutz“ zu erreichen.

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartenkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Mehr zu Koehler Renewable Energy

Koehler Renewable Energy ist seit 2012 eine Tochtergesellschaft der Koehler-Gruppe mit Hauptsitz in Oberkirch, im Südwesten Deutschlands. Mit der Gründung einer eigenen Unternehmensgesellschaft in UK im September 2021 weitet Koehler Renewable Energy seine Aktivitäten auf Großbritannien aus. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Dundee, Schottland, und fokussiert sich im Vereinigten Königreich auf Projekte im Bereich Onshore-Windkraft und Wasserkraft.

Als Teil der Koehler-Gruppe gestaltet Koehler Renewable Energy nachhaltig die Energiewende – sowohl national als auch international. Gemeinsam mit Geschäftspartnern wurden bereits zahlreiche Projekte im Bereich Biomasse Kraft-Wärmekopplung, Onshore Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft umgesetzt. Auch neue Energietechnologien sind im Fokus. Dabei beherrschen die Experten von Koehler Renewable Energy alle Stufen der Wertschöpfungskette: Akquisition, Planung, Entwicklung und der reibungslose langfristige Betrieb der Anlagen.

Das erfahrene Team hat zusammen mit verschiedenen Partnern bereits Projekte im Wert von mehreren hundert Millionen Euro umgesetzt und erzeugte im Jahr 2023 über 267.000 MWh Strom, über 26.000 MWh Wärme und über 431.000 MWh Prozessdampf. Koehler Renewable Energy leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeits-Strategie der Koehler-Gruppe, mit dem Ziel sämtliche Energiemengen, die für die Papierproduktion von Koehler Paper benötigt werden, bis spätestens 2030 durch Erzeugung

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00

erneuerbarer Energie mit eigenen Anlagen abzudecken. Darüber hinaus möchte sich Koehler Renewable Energy als Full-Service-Anbieter für industrielle Strom- und Wärmekunden positionieren, sowie als Anbieter von Energiesystemlösungen auf Basis erneuerbarer Energien.

Mehr Informationen unter: www.koehlerrenewableenergy.com

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00